

KPdSU, die als erste den Weg zum Sozialismus und Kommunismus beschritten hat, ist jetzt sichtbarer denn je zuvor. Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands verurteilt die Haltung der Führung der Partei der Arbeit Albaniens, die von der gemeinsamen Erklärung der kommunistischen und Arbeiterparteien abgewichen ist, zu einer nationalistischen, antisowjetischen Position und zur Verletzung des Warschauer Vertrages übergang und sich durch diese Haltung selbst isoliert.

Der XXII. Parteitag bezeichnete die Existenz der Deutschen Demokratischen Republik als ein Glück für den Frieden in Europa. Im Kampf für den Frieden tritt die Deutsche Demokratische Republik als aktiver Bundesgenosse der Sowjetunion auf. Die Deutsche Demokratische Republik ist der rechtmäßige deutsche Staat und zugleich auf Grund der geschichtlichen Gesetzmäßigkeit der berufene Vertreter der nationalen Interessen des deutschen Volkes.

In Westdeutschland wurden und werden von den Imperialisten und Militaristen die nationalen und sozialen Interessen des Volkes mißachtet. Die friedliche Lösung der nationalen Frage des deutschen Volkes setzt aber die friedliche Koexistenz zwischen den beiden deutschen Staaten voraus, solange die Spaltung Deutschlands noch nicht überwunden ist. Diesem Zweck wird auch ein deutscher Friedensvertrag dienen, dessen baldiger Abschluß ebenso wie die Umwandlung Westberlins in eine entmilitarisierte, neutrale Freie Stadt gleichzeitig für die Erhaltung des Friedens und die Sicherheit aller Völker Europas notwendig ist.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands hält es für zweckmäßig, daß sich die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik erneut an die Regierung der westdeutschen Bundesrepublik mit dem Vorschlag wendet, das unbedingt notwendige Minimum von Maßnahmen zur Sicherung des Friedens für das deutsche Volk und zur Entwicklung normaler Beziehungen zwischen beiden deutschen Staaten zu vereinbaren.

Gemäß dem Charakter der modernen Epoche, der Epoche des Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus, und gemäß den nationalen Interessen des deutschen Volkes ist es notwendig, in engster Freundschaft und Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Ländern den Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik zum Siege zu führen und danach zur Errichtung der Grundlagen der kommunistischen Gesellschaft überzugehen, unabhängig davon, wie sich die internationalen Beziehungen und die Beziehungen zwischen den beiden deutschen Staaten weiterentwickeln. Es gilt, den ersten deutschen Arbeiter-und-Bauern-Staat unablässig zu